

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei Vorliegen eines Antrages auf Jugendhilfe

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Löhne von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Löhne Der Bürgermeister Oeynhausener Str. 41 32584 Löhne Telefon: 05732/100-0 Fax: 05732/100-309 E-Mail: info@loehne.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Stadt Löhne Datenschutzbeauftragte/r -persönlich- Oeynhausener Straße 41 32584 Löhne Tel.-Nr.: 05732/100-0 E-Mail: datenschutz@loehne.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Löhne verarbeitet personenbezogene Daten zur Bearbeitung eines Antrages auf Jugendhilfeleistungen.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage einer gesetzlichen Vorgabe gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO: Bestimmungen des SGB VIII.
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Es erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese für Durchführung der Jugendhilfe benötigen. Ggf. werden die Daten zur Kostenübernahme an einen Träger weitergegeben.
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherungsdauer bzw. -kriterien:	Die Daten werden gem. SGB VIII für zehn Jahre bei der Stadt Löhne gespeichert.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)
Profiling:	Ein automatisiertes Profiling seitens der der Stadt Löhne findet nicht statt.